[Additional information: https://smb.museum-digital.de/object/18831 vom 2024/03/28]



Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Susanna Schulz
[CC BY-NC-SA]

Object:	Röhrenspießlaute
Museum:	Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
Collection:	Afrika
Inventory number:	III E 3231

Description

Als Korpus ein zylindrischer Holzkörper mit einer geschlossenen Bodenfläche und einer angepflockten Säugetierhautmembran. Ein Rundholzstab als Saitenträger. Der Wirbel fehlt. Ein Saitenfragment aus gedrehter Pflanzenfaser. Eine auf halber Höhe um den Korpuszylinder herumlaufende, angeschnitzte Wandverstärkung wird an der Seite von einer großen, rechteckigen Öffnung durchbrochen. An der Rückseite des Halses vier Einkerbungen (wohl zum Versetzen einer Stimmschlinge). Die Bodenfläche wölbt sich zu einem im Zentrum angeschnitzten Zapfenfortsatz auf.
„Wird mit einem angefeuchteten Schilfblatt dicht an der Trommel gestrichen. Mangandsche."
aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Angaben zur Herkunft:
Rudolf Franke († 1915, Bixschoote), Sammler
Malawi (Land/Region)
oberer Schire (Shire) (Fluss/Gebiet)
Njassa (See)
Manganja ("Mangandsche") (Ethnie)

Basic data

Material/Technique:	Holz; Leder; Pflanzenfaser
Measurements:	Länge: 55,8 cm; Höhe x Durchmesser: 12 x 12 cm (Korpus)

Events

Created	When	
	Who	Manganja ("Mangandsche")
	Where	Malawi
Created	When	
	Who	Manganja ("Mangandsche")
	Where	Shire River
Collected	When	
	Who	Rudolf Franke (Leutnant) (1860-1914)
	Where	

Keywords

- Röhrenspießlaute